

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500; Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

3. April 1950

Blatt 671

Ein holländisches Ständchen für den Bürgermeister

=====

3. April (Rath.Korr.) Heute vormittag brachte der Chor der Kohlenstadt Heerlen im Arkadenhof des Rathauses Bürgermeister Dr.h.c. Körner ein Ständchen. Die holländischen Gäste wurden nachher, in Anwesenheit der beiden Vizebürgermeister Honay und Weinberger, vom Bürgermeister im Steinernen Saal empfangen. Der Bürgermeister dankte für die ihm erwiesene Aufmerksamkeit und beglückwünschte die Sänger zum künstlerischen Erfolg ihrer Konzertreise. Vizebürgermeister Ritzen aus Heerlen dankte der Stadtverwaltung für die freundliche Aufnahme in Wien und übergab dem Bürgermeister einige Geschenke, darunter auch eine Grubenlampe. Mit dem Männerchor aus Heerlen kamen auch der Vorsitzende des Kulturrates von Limburg Hermans und der holländische Abgeordnete Dassen.

Am Nachmittag waren die holländischen Sänger Gäste des Bürgermeisters im Restaurant auf dem Kahlenberg.

Gemeinde Wien kauft um 32 Millionen Schilling Brennstoffe

=====

3. April (Rath.Korr.) Dem Gemeinderatsausschuß für Wirtschaftsangelegenheiten lag bei der letzten Sitzung am 30. März eine umfangreiche Tagesordnung vor. Dem Umfang der Geschäftsgruppe entsprechend ergab sich eine Fülle verschiedener Anträge die genehmigt wurden.

So wurde der Ankauf von verschiedenen Grundstücken im Ausmaß von 7.175 m² für einen Schulbau in Kagran bewilligt. Für die Brennstoffbeschaffung im Jahre 1950 ist ein Betrag von 31.766.000 Schilling vorgesehen. Schließlich genehmigte der Ausschuß insgesamt 796.000 Schilling für Wiederaufbauarbeiten im Zentralberufsschulgebäude in der Mollardgasse.

Vorschußzahlung an die Gemeindebediensteten noch vor den..... Osterfeiertagen

3. April (Rath.Korr.) Der Stadtsenat stimmte heute einem Antrag des städtischen Personalreferenten Stadtrat Fritsch zu, den Vorschuß auf das Nachziehverfahren in der Höhe eines Zehntels der für April gebührenden Bruttobezüge noch vor den Osterfeiertagen an die Bediensteten der Stadt Wien auszuzahlen.

Internationale Automobil-Ausstellung in Wien

3. April (Rath.Korr.) Die Wiener Internationale Automobil-Ausstellung findet heuer in der Zeit vom 14. bis 21. Mai auf dem Rotundengelände statt. Es werden in- und ausländische Personen- und Lastkraftwagen, Motorräder, Fahrräder, Anhänger, Bereifung und Zubehörartikel ausgestellt.

Woche der Musiklehranstalten

3. April (Rath.Korr.) Am 2. Mai beginnt die Woche der Musiklehranstalten der Stadt Wien, die in diesem Jahre zum ersten Male stattfindet. An je einem Abend wird eine Zweigschule im Konservatorium der Stadt Wien vorgestellt werden.

Anlage neuer Urnengrabstätten

3. April (Rath.Korr.) Auf Antrag von Stadtrat Dr. Robetschek stimmte heute der Wiener Stadtsenat der Anlage von Urnengrabstätten im Neustifter-, Baumgartner- und Südwest-Friedhof zu. Dieser Beschluß ist notwendig geworden, weil die bestehenden Haine auf dem Dornbacher-, Ottakringer- und Meidlinger-Friedhof voll belegt sind und nicht mehr vergrößert werden können. Urnengräber können derzeit nur im Urnenhaim bei der Feuerhalle der Stadt Wien vergeben werden.

Eine neue städtische Wohnhausanlage in Rodaun

=====

3. April (Rath.Korr.) Stadtrat Jonas referierte heute über den Entwurf und die Kosten einer neuen städtischen Wohnhausanlage im 25. Bezirk, Rodaun, an der Mauerbergstraße, Ecke Breitenfurter Straße. Der Entwurf sieht fünf freistehende Blöcke mit neun Häusern vor. Die Anlage wird 61 Wohnungen, eine Mutterberatungsstelle und ein Geschäftslokal enthalten. Von der 7.300 m² großen Grundfläche werden nur 1.702 m² verbaut.

Es werden drei verschiedene Wohnungstypen errichtet: Ledigenraum mit Nebenräumen; Wohnküche, Zimmer und Nebenräume; Wohnküche, Zimmer, Kammer und Nebenräume. Die Nebenräume bestehen aus Vorraum, Badezimmer und Abort. Die Durchschnittsgröße einer Wohnung beträgt 46,03 m².

Die Gesamtkosten wurden mit 4,1 Millionen Schilling errechnet. Davon werden heuer noch 2 Millionen Schilling verbaut. Mit den Arbeiten wird sofort begonnen werden.

Rindermarkt

=====

3. April (Rath.Korr.) Der Auftrieb: ersparte Tiere 25 Ochsen, 7 Stiere, 1 Kuh, Summe 33. Inland: 122 Ochsen, 71 Stiere, 250 Kühe, Summe 443. Ausland: Ungarn 68 Ochsen, 1 Stier, 57 Kühe, Summe 126. Der Gesamtauftrieb war 315 Ochsen, 79 Stiere, 308 Kühe, insgesamt 602 Stück. Davon blieben unverkauft 14 Ochsen und 2 Kühe. Preise je Kilogramm: Ochsen 5.10 bis 6.90 S, Stiere 5.80 bis 7.40 S, Kühe 4.50 bis 6.80 S, Beilvieh 3.70 bis 4.40 S.

Bei lebhaftem Marktverkehr waren Ochsen anfänglich um 20 bis 30 Groschen, später bis 50 Groschen je Kilogramm Lebendgewicht billiger, fette Kühe notierten anfangs zu festen Vorwochenpreisen, verbilligten sich jedoch gegen Marktende um 30 Groschen je Kilogramm.